

# Spannende Matches und knapper Sieg für den TCE

## **Ralph 6:1 6:1**

Ralph war zufrieden mit seinem Match und setzte sich am Ende klar durch. Aber auch der Gegner lieferte ein gutes Spiel und das Spiel war ausgeglichener als das Resultat vermuten lässt. Der Gegner sagte zwar, dass Ralph nicht auf sein Top-Niveau spielte, daraus konnte er aber kein Kapital schlagen. Beeindruckt war sein Gegner über die Laufbereitschaft von Ralph.

## **Ueli 2:6 1:6**

Beide spielten einen guten Match und machten wenig Fehler. Manchmal fehlte Ueli am Ende die Geduld und er überpowerte einen möglichen Winner. Das Match ging über viele Deuces, wobei das Glück meistens auf der Seite des Gegners war.

## **Joshua 3:6 1:6**

Joshua lieferte wie immer einen guten Kampf, und auch der Gegner sagte nach dem Match «dass er eigentlich nicht bessere Spieler war». Trotzdem musste sich Joshua 1:6 3:6 geschlagen geben. Auch er machte in entscheidenden Momenten ein paar Fehler zu viel, lieferte aber ein gutes Match.

## **Zdravko 1:6 0:6**

Im Einzel wurde Zdravko von seiner Operation von vor 2 Wochen ein bisschen gestoppt. Da er nicht an seine läuferischen Grenzen gehen konnte, war es schwer mitzuhalten. Er freute sich darum umso mehr aufs Doppel.

## **Remo 6:1 6:0**

Ich spielte gegen den als Nummer 5 gesetzten der Gäste aus der Enge und gewann dank sicherer Spielweise und ohne viele Fehler zu machen.

## **Fredy 6:3 6:0**

Obwohl der Aufschlag nicht immer sass, setzte sich Fredy locker durch und holte einen Punkt für den TCE.

## **Ralph und Fredy Doppel 6:7 1:6**

Ralph und Fredy waren nicht ganz zufrieden mit ihrer Leistung im Doppel. Sie lagen im ersten Satz 5:2 vorne, hatten 3 Satzbälle, aber verloren den Satz trotzdem. Danach ging es auch im 2. nicht mehr bergauf.

### **Joshua und Ueli 2:6 6:2 10:3**

Josh und Ueli sicherten dem TCE den Gesamtsieg und machten den entscheidenden Punkt zum 5:4. In einem guten Match setzten Sie sich im Champions Tie Break mit 10:3 durch.

### **Zdravko und Remo Doppel**

Zdravko nutzte all seine Erfahrung und machte viele Winner am Netz dank seiner guten Technik. Auch ich konnte in den langen Ballwechseln gut mithalten.

Die Gäste bedankten sich für das tolle Essen und wir hoffen sie finden mal wieder den Weg nach Einsiedeln.

Remo Kälin